

"Schutzhaut" als Lehrer

Beitrag von „Kathie“ vom 9. Januar 2018 13:35

Ich habe schon erlebt, dass ich eine Mutter angerufen habe (vom Handy aus - Kind ging es im Unterricht schlecht und Sekretariat war zu), die hat dann meine Nummer an andere Eltern der Klasse weitergegeben, woraufhin mich morgens WhatsApp Nachrichten erreichten, die von "Mein Kind ist krank" bis "Mein Kind hat die Hausaufgabe nicht gemacht, weil er Tennisunterricht hatte" reichten. Der Knaller war dann ein Anruf am Wochenende, ob ich vielleicht die Hausaufgabe kurz scannen und mailen könnte, Kind hätte das Arbeitsblatt in der Schule gelassen.

Telefonnummer rausgeben - niemals!!!

Ich gebe eine E-Mail Adresse raus, hatte aber auch schon eine Mutter, die mir zu Ferienbeginn Urlaubsfotos ihres Kindes schickte und sich dann Wochen später in der Sprechstunde beschwerte, dass ich nicht reagiert hätte.

Ich glaube, Eltern fühlen sich zu Grundschullehrern noch mehr hingezogen als zu Lehrern älterer Schüler, weil es in der Regel nur EINE Bezugsperson ist, nicht wie am Gymnasium zehn oder so... Abgrenzung ist wichtig.